



## EUROPÄISCHE KOMMISSION - PRESSEMITTEILUNG

### **ENPARD-Konferenz zur strategischen Modernisierung der Landwirtschaft in EU-Nachbarstaaten**

Brüssel, den 31. Mai 2012 – Hohe Agrarbeamte aus EU-Nachbarstaaten kommen heute und morgen in Brüssel zusammen, um im Rahmen einer Konferenz zum Europäischen Nachbarschaftsprogramm für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (European Neighbourhood Programme for Agriculture & Rural Development – ENPARD) über die strategische Modernisierung des Agrarsektors in ihren Ländern zu diskutieren. Bei ENPARD handelt es sich um eine neue politische Initiative, die Teil des Engagements der EU für integratives Wachstum und Stabilität in ihren Nachbarstaaten ist. Mit der Initiative wird der potenziellen Bedeutung der Landwirtschaft im Hinblick auf Ernährungssicherheit, nachhaltige Erzeugung und ländliche Beschäftigung Rechnung getragen. Als wichtigste ENPARD-Veranstaltung des Jahres 2012 wird die Konferenz gemeinsam von Kommissar Dacian Cioloș (Landwirtschaft und ländliche Entwicklung) und Kommissar Ștefan Füle (Erweiterung und Europäische Nachbarschaftspolitik) eröffnet. Ziel ist es, die Visionen und das Konzept des Programms hochrangigen für die Bereiche Landwirtschaft, ländliche Entwicklung und internationale Zusammenarbeit zuständigen Beamten aus allen Partnerländern der Europäischen Nachbarschaftspolitik in Süd- und Osteuropa vorzustellen. Auf der Konferenz werden die Teilnehmer außerdem Gelegenheit zu ausführlichen Gesprächen darüber haben, wie mit dem Programm am besten auf Schwierigkeiten in der Landwirtschaft und in den ländlichen Gebieten in ihren jeweiligen Ländern eingegangen werden kann. Anhand von Vorträgen über die Erkenntnisse im Rahmen der Programme SAPARD (Sonderprogramm zur Vorbereitung der Bewerberländer auf den Beitritt in den Bereichen Landwirtschaft und ländliche Entwicklung) und IPARD (Instrument für die Heranführungshilfe im Bereich ländliche Entwicklung), die in der Heranführungsphase zu wichtigen Ergebnissen führten, werden die Teilnehmer über die Erfahrungen bei der Modernisierung von Landwirtschaft und ländlichen Gebieten in den EU-12 informiert.

*Kommissar Dacian Cioloș erklärte heute: „Mit dieser Konferenz setzt die Europäische Kommission ein klares Zeichen für ihre Bereitschaft, die Landwirtschaft in den Mittelpunkt unserer Beziehungen zu unseren Nachbarn und Freunden im Süden und Osten zu rücken. Genauer ausgedrückt sind wir dazu bereit, unsere Erfahrungen und unser Know-how zu teilen, und zwar im Rahmen einer soliden Partnerschaft für die ländliche Entwicklung und die zukunftssträchtige Erschließung des landwirtschaftlichen Potenzials dieser Regionen. Dafür steht das ENPARD-Programm. Es geht dabei nicht nur um Finanzierung, sondern um Arbeitsmethoden, die sich insbesondere beim Beitritt der neuen EU-Mitgliedstaaten als effizient erwiesen haben.“*

*Kommissar Füle sagte: „ENPARD wird nicht nur zu mehr Beschäftigung beitragen, sondern auch zur Verbesserung der Lebensqualität der Menschen in ländlichen Gebieten. Außerdem handelt es sich bei der Unterstützung für Landwirtschaft und*

*ländliche Entwicklung um ein entscheidendes Element des EU-Engagements für integratives Wachstum in unseren Nachbarländern.“*

Die Konferenz wird unter den folgenden Links live per Webstream übertragen:

- Donnerstag, 31. Mai 2012 10.00-17.00 Uhr:  
<http://scic.ec.europa.eu/str/index.php?sessionno=c922de9e01cba8a4684f6c3471130e4c>
- Freitag, 1. Juni 2012 09.00-12.30 Uhr:  
<http://scic.ec.europa.eu/str/index.php?sessionno=54fda78aa8a09b4d77b5aaec57b75028>

## **Hintergrund**

ENPARD wurde durch zwei gemeinsame Mitteilungen der Europäischen Kommission und des Europäischen Auswärtigen Dienstes vom März und Mai 2011 geschaffen.

Die EU bietet allen Partnerländern das Gespräch über ENPARD an und ist bereit, all jene bei der Umsetzung von ENPARD-Strategien und verwandten Reformen zu unterstützen, die die Landwirtschaft/ländliche Entwicklung zum Schwerpunktbereich ihrer Zusammenarbeit mit der EU machen wollen. Dazu gehört auch Unterstützung bei der gemeinsamen Ausarbeitung langfristiger Strategien für die Landwirtschaft und ländliche Entwicklung mit allen relevanten Akteuren und beim Aufbau der erforderlichen Verwaltungskapazitäten auf nationaler und lokaler Ebene. ENPARD wird auf die Erfahrung der EU bei der Reform der Landwirtschaft und des ländlichen Raums in den Beitrittsstaaten zurückgreifen und der Vielfalt der Erfahrungen und Bemühungen in den Partnerländern Rechnung tragen. Des Weiteren beruht ENPARD auf einer strategischen ganzheitlichen Vorgehensweise, bei der der Fokus insbesondere auf der Beteiligung der Zivilgesellschaft und der Akteure aus dem Sektor liegt.

Die nationale Sektorstrategie, mit der die Herausforderungen und Chancen von Sektoren bestimmt werden, bildet die Grundlage für den politischen Dialog zwischen der EU und ihren Partnern. Der Dialog im Rahmen von ENPARD sollte in gemeinsamen mehrjährigen Arbeitsprogrammen münden, ausgearbeitet von den Partnerländern und mit der EU abgesprochen. Darin sollen die Länder die Ziele ihrer Agrarpolitik sowie ihrer Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums formulieren. Ein solcher Dialog wird auch den regionalen Austausch erleichtern und gegebenenfalls helfen, Pilotmaßnahmen zu bestimmen.

Auch der moldawische Minister für Landwirtschaft und Ernährungswirtschaft wird zum Publikum sprechen und die Sicht eines Nachbarlandes dazu schildern, wie ENPARD auf nationale Herausforderungen und Bedürfnisse zugeschnitten werden kann. Zusätzlich werden Teilnehmer aus Algerien, Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Kroatien, Israel, Jordanien, Libanon, Libyen, Moldau, Marokko, dem besetzten palästinensischen Gebiet, Tunesien und der Ukraine sowie Vertreter der FAO erwartet.

Im Programmplanungszeitraum 2014-2020 sind die Partnerländer dazu aufgefordert, drei Bereiche für die Zusammenarbeit mit der EU anzugeben. Die Konferenz bietet somit den Partnerländern Gelegenheit, Landwirtschaft und ländliche Entwicklung zu einer dieser drei Prioritäten zu machen.

**Weitere Informationen:**

- Konferenz: [http://ec.europa.eu/enlargement/taix/dyn/taix-events/detail\\_en.jsp?EventID=48514](http://ec.europa.eu/enlargement/taix/dyn/taix-events/detail_en.jsp?EventID=48514)
- Europäische Nachbarschaftspolitik: [http://ec.europa.eu/world/enp/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/world/enp/index_en.htm)
- Mitteilungen zur Einrichtung des ENPARD-Programms: <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=COM:2011:0200:FIN:DE:HTML> und [http://ec.europa.eu/world/enp/pdf/com\\_11\\_303\\_de.pdf](http://ec.europa.eu/world/enp/pdf/com_11_303_de.pdf)
- SAPARD: [http://europa.eu/legislation\\_summaries/agriculture/enlargement/l60023\\_de.htm](http://europa.eu/legislation_summaries/agriculture/enlargement/l60023_de.htm)
- IPARD: [http://ec.europa.eu/agriculture/enlargement/assistance/ipard/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/agriculture/enlargement/assistance/ipard/index_de.htm)